

KA III - 44-3/01

MA 44, Prüfung der Kosten  
der GSM-Mobiltelefone  
(Handys) samt Zubehör sowie  
der Personenrufempfänger (Pager)

Ausschusszahl 14/01, Sitzung des Kontrollausschusses vom 26. September 2001

Äußerung der Magistratsabteilung 44 gem. § 10 Absatz 5 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien, Anhang 3, Sonderbestimmungen für das Kontrollamt:

Sämtliche der in der Magistratsabteilung 44 verwendeten Xtra-Cards wurden außer Betrieb genommen und der Magistratsabteilung 23 zwecks Abmeldung und Abrechnung retourniert.

Bereits am 13. September 2001 war unter Zl. MA 44-WE/9/2001 an alle Besitzer von Diensthandys und Benutzer der von der Magistratsabteilung 44 zur Verfügung gestellten SIM-Karten eine Weisung über die Art deren Verwendung ergangen.

Auf den Einbau fixer Freisprecheinrichtungen in private Kraftfahrzeuge auf Kosten der Stadt Wien wurde ab dem Zeitpunkt des Vorliegens des Prüfberichtes des Kontrollamtes verzichtet.

Die Beschaffungszuständigkeit betreffend den Ankauf von Diensthandys wird durch die Zusammenarbeit mit der seit 1. Jänner 2002 hierfür zuständigen Magistratsabteilung 14 eingehalten.